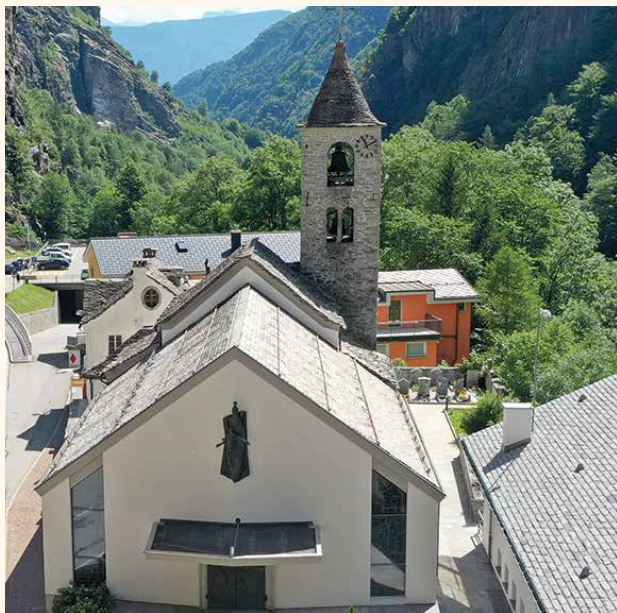


Lebendige Gemeinschaft in Ried-Brig, Termen, Simplon Dorf und Gondo



«Z'Läbu geit witer na dum Tod!»

So lautet der Titel eines Liedes vom Hansrüedi, das letztes Jahr aufgenommen wurde und bei dem ich den Refrain einsingen durfte:



**«Na dum Tod is nit verbii – nei no nit verbii.
Eppis bliibt uf ewig hiä, chasch sicher sii!
Na dum Tod bisch nimme da – pletzli nimme da.
Deich da dra, s'cha wiiter ga und läb derna!
Denn z'ewig Läbu, das berchusch ersch
wennt im Himmel bisch.
Das weiss ich va minum Brüeder,
wa scho obina ischt.
Vor schiner Reis het är no gseit:
Ich weiss sus ganz genau:
stahn ich de vor dum Petrus vor der Himmelsport -
de geits z'Läbu no vill witer, no vill witer na dum Tod!»**

Als Christen glauben wir, dass das Leben nicht mit dem irdischen Tod aufhört, sondern dass Gott uns das ewige Leben schenken wird. Doch nicht nur «Drüben» geht das Leben weiter. Auch das Leben der Hinterbliebenen geht weiter. Darf und muss weiter gehen – wenn auch verändert durch den Schmerz des Abschieds und der Trauer.

Letzthin sang mir ein Kindergärtner spontan auf der Strasse das Lied vor. Aber er erinnerte sich nur an einen Satz:

«Glöibsch sus dum Pfarrer nit, de glöib sus dum Hansrüedi!»

Unsere Kinder und Enkel hören die Botschaft, dass das Leben nach dem Tod weiter geht, immer seltener von ihren Priestern und Seelsorgerinnen. Sie würden es uns vielleicht auch gar nicht mehr glauben, weil sie uns zu wenig gut kennen.

Aber Dir – Mama und Papa, Grossmama und Grosspapa, Oma und Opa, Getti und Gotta, Patin und Pate ... euch, die Ihr eine so spezielle und innige Beziehung zu ihnen habt: euch werden sie es glauben!

Danke, dass ihr einander daran erinnert, dass das Leben weiter geht nach dem Tod. Euch glauben es die Kinder und Enkel, wenn sie es uns Seelsorgern nicht mehr so leicht abnehmen. Danke, dass ihr einander in der Trauer unterstützt. Danke, dass ihr bekennt und auch singt:

«Z'Läbu geit witer na dum Tod!»

Pfarrer Jean-Pierre Brunner, Naters-Mund

Um das Lied anzuhören, diesen QR-Code scannen/fotografieren.





HERZ-JESU PFARREI RIED-BRIG

Monatskalender November 2022

1. **ALLERHEILIGEN**

Bistumsopfer

10.30 Uhr Hochamt

Musikalische Gestaltung:

Kirchenchor Ried-Brig

15.00 Uhr Gedenkfeier

für die Verstorbenen auf dem Friedhof

Musikalische Gestaltung:

MG Simplon



2. **Mittwoch / ALLERSEELEN**

20.00 Uhr Hl. Messe

Musikalische Gestaltung:

Kirchenchor Ried-Brig

4. **Herz-Jesu Freitag / Hl. Karl Borromäus**

08.15 Uhr Hl. Messe

5. **Samstag / Marien-Samstag**

Vorabendmesse in Termen

6. **32. Sonntag im Jahreskreis**

Opfer Kirchenunterhalt

09.30 Uhr Amt

7. **Montag / Hl. Willibrord**

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– Irma Schmidhalter-Volken

– Andreas und Marie Volken-Göttier

Gedächtnis:

– Angelina und Xaver Schwery-Heldner

8. **Dienstag**

Gruppe Treffpunkt Mittagstisch

17.45 Uhr Anbetung

18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte

18.45 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– Paul Rittiner

Gedächtnis:

– Hans Arnold

– Julius Imhasly-Imhof

– Reto Salzmann

– Familie Anton Imsand-Amacker

11. **Freitag / Hl. Martin**

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– Johann und Marie Mutter-Zenklusen
und Tochter Beata Mutter

– Paul und Genovefa
Schmidhalter-Arnold

12. **Samstag / Hl. Josaphat**

18.45 Uhr Vorabendmesse

mit Ministrantenaufnahme

Stiftjahrzeit:

– Beat und Myriam Perrig-Clausen

Gedächtnis:

– Anton Blatter-Guntern

– Oswald Zurwerra-Biner

– Erwin Biner

– Paul und Julia (Schüli) Eyer-Zenklusen

13. **33. Sonntag im Jahreskreis**

Opfer Renovationsfonds der Kirche

Amt in Termen

14. **Montag**

08.15 Uhr Hl. Messe

Gedächtnis:

– Charly Jerjen

15. **Dienstag / Hl. Albert der Grosse, Hl. Leopold**

17.45 Uhr Anbetung

18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte

18.45 Uhr Hl. Messe

mit Elisabethenopfer FMG

Stiftjahrzeit:

– Peter und Marie Schmidhalter-

Blatter, Käthy Kuonen-Schmidhalter

– Louis Borter-Perrig und Tochter

Ariette Arnold-Borter

18. Freitag

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Adolf und Alina Blatter-Michlig, Anna und Werner Blatter, Walter und Bertha Blatter-Imboden, Liliane Blatter

19. Samstag / Hl. Elisabeth

Vorabendmesse in Termen

20. CHRISTKÖNIGSONNTAG

Opfer Kirchenunterhalt

09.30 Uhr Amt

Musikalische Gestaltung:
Jodlerklub «Zer Tafernu»

21. Montag / Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Ernst und Elis Eggel-Franzen

Gedächtnis:

- Viktor und Louise Zenklusen-Eyer

22. Dienstag / Hl. Cäcilia

17.45 Uhr Anbetung

18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte

18.45 Uhr Hl. Messe

25. Freitag / Hl. Katharina von Alexandrien

08.15 Uhr Schulmesse

16.10 Uhr Gottesfäscht

26. Samstag / Marien-Samstag

18.45 Uhr Familiengottesdienst

Stiftjahrzeit:

- Heinrich und Maria Rötten-Sagerer
- Anton Schmidhalter-Ritter und Enkel Elia

27. ERSTER ADVENTSSONNTAG

Opfer Universität Freiburg

Amt in Termen

28. Montag

08.15 Uhr Hl. Messe

29. Dienstag

17.45 Uhr Anbetung

18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte

18.45 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Walter und Mechtildis Gemmet-Schmidhalter
- Familie Viktor Borter-Schmidhalter

Mitteilungen aus der Pfarrei

Taufe



Malin Livia Imsand

Eltern: Herman und Anina Imsand-Hurter

Geboren: 03. Oktober 2021

Getauft: 18. September 2022

Paten: Stephanie Michlig, Antonio Imsand

Taufpriester: Pfarrer Rolf Kalbermatter

*Sei mutig und stark!
Lass dir nicht grauen
und entsetze dich nicht;
Denn der Herr, dein Gott,
ist mit dir in allem,
was du tun wirst.
(Josua 1, 9)*



Beerdigung

Ulrich Zurwerra-Blatter

Geboren: 04. Juli 1927

Gestorben: 06. September 2022

*Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung,
Liebe, diese drei;
aber die Liebe ist die grösste unter ihnen.
(1 Kor 13, 13)*

Opfer und Gaben im September

Opfer:	1. Freitag	21.10
	Unterhalt	82.30
	Renovationsfonds	142.20
	Beerdigung	341.95
	Kirche in Not	502.35
	Inländische Mission	249.55
	Migratio	154.65

Kerzenopfer:	Pfarrkirche	152.80
	Ölkerzen	33.—
	Kapelle Burgspitz	908.35
Gaben:	Jahrgang 1927	90.—
	Krankenkommunion	100.—

Herzlichen Dank für Ihre Grosszügigkeit.



Gottes Segen begleite uns.

Rolf Kalbermatter, Pfarrer



**Dienstag,
15. November 2022,
18.45 Uhr**

Spenden gehen zugunsten des Elisabethenwerks

Das Elisabethenwerk ist eines der beiden Solidaritätswerke des Schweizerischen Katholischen Frauenbundes SKF. In kleinen Projekten der Entwicklungszusammenarbeit engagiert sich das Werk gegen Armut, immer gemäss der Devise «von Frauen- für Frauen». Die Projektarbeit zielt darauf ab, die ärmsten Frauen in den vier Projektländern zu unterstützen und so für mehr Gendergerechtigkeit zu sorgen (z.B. Uganda, Indien, Sri Lanka und Bolivien).



SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund
Ligue suisse des femmes catholiques
Unione svizzera delle donne cattoliche
Union suisse de les femmes catholiques

Wir freuen uns auf euch!



Vorstand Frauen- und Müttergemeinschaft, Ried-Brig



Monatskalender November 2022

1. ALLERHEILIGEN

Bistumsopfer

09.00 Uhr Hochamt

Musikalische Gestaltung:
Gesangverein Termen

13.30 Uhr Gedenkfeier

für die Verstorbenen auf dem Friedhof

Musikalische Gestaltung:
MG Saflisch

2. Mittwoch / ALLERSEELEN

18.45 Uhr Hl. Messe

Musikalische Gestaltung:
Gesangverein Termen

3. Donnerstag

16.05 Uhr Gottesfäscht

17.45 Uhr Stille Anbetung

18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte

18.45 Uhr Hl. Messe

4. Herz-Jesu Freitag / Hl. Karl Borromäus

17.45 Uhr Stille Anbetung

18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte

18.45 Uhr Hl. Messe

5. Samstag / Marien-Samstag

18.45 Uhr Vorabendmesse

Musikalische Gestaltung:
MG Saflisch

Stiftjahrzeit:

- Verstorbene Mitglieder
der MG Saflisch
- Alois Schwery
- Albert, Hilda, Bernadette
und Roland Bärenfaller
- Prosper Anthamatten-Fux

Gedächtnis:

- Martin Escher
- Thomas Bieler
- Marie und Auxilius Amrein und Sohn
Hans, Gregor Balet und Sohn Dominic
- Yvonne und Ernst Escher-Lerjen

6. 32. Sonntag im Jahreskreis

Opfer Kirchenunterhalt

Amt in Ried-Brig

8. Dienstag

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Familie Johann Schmidhalter-
Summermatter

9. Mittwoch

20.00 Uhr FMG Was tun wenn's brennt?

10. Donnerstag / Hl. Leo der Grosse

17.45 Uhr Stille Anbetung

18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte

18.45 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Elisabeth Bittel-Müller

Gedächtnis:

- Elsa Furrer-Glaisen
- Marie und Alfred Erpen-Walker
und Sohn Armin

12. Samstag / Hl. Josaphat

Vorabendmesse in Ried-Brig

13. 33. Sonntag im Jahreskreis

Opfer Renovationsfonds der Kirche

09.30 Uhr Amt

mit Ministrantenaufnahme

15. Dienstag / Hl. Albert der Grosse, Hl. Leopold

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Olga Ambord-Bärenfaller

Gedächtnis:

- Kaspar Escher und Sohn Peter

17. Donnerstag / Hl. Gertrud von Helfta

17.45 Uhr Anbetung

18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte

18.45 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Eugen und Marie Heinzen

18. Freitag

60obschi, Racletteplausch
im Restaurant Waldesrand

19. Samstag / Hl. Elisabeth

18.45 Uhr Vorabendmesse
mit Elisabethenwerk FMG

Stiftjahrzeit:

- Karl Erpen
- Familie Benjamin und Josephine Erpen-Britsch
- Familie Alfred und Frieda Kuonen-Jossen
- Familie Auxilius und Ida Escher-Meyenberg, Alice Escher
- Alfred und Marie Roten-Pfammatter

20. CHRISTKÖNIGSONNTAG

Opfer Kirchenunterhalt
Amt in Ried-Brig

22. Dienstag / Hl. Cäcilia

08.15 Uhr Schulmesse

Stiftjahrzeit:

- Familie Walter und Edith Gemmet

24. Donnerstag / Hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten

17.45 Uhr Stille Anbetung
18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte
18.45 Uhr Hl. Messe

26. Samstag / Marien-Samstag

17.15 Uhr Segnung Adventskränze
Vorabendmesse in Ried-Brig

27. ERSTER ADVENTSSONNTAG

Opfer Universität
Freiburg



09.30 Uhr Familiengottesdienst
17.00 Uhr Adventskonzert
Gesangverein Termen
in der Pfarrkirche

29. Dienstag

08.15 Uhr Hl. Messe

Mitteilungen aus der Pfarrei

Taufe



Elia Gattlen

Eltern: Jan und Alexandra Gattlen-Fux
Geboren: 03. Juni 2022
Getauft: 25. September 2022
Paten: Sandrine Gattlen,
Raphael Eggel
Taufpriester: Pfarrer Rolf Kalbermatter

*Ich will dich segnen und dir einen grossen
Namen machen,
und du sollst ein Segen sein.
(1. Mose 12, 2)*

Opfer und Gaben im September

DANKE

Opfer:	Unterhalt	132.—
	Renovationsfonds	84.40
	Kirche in Not	277.—
	Inländische Mission	169.90
	Migratio	255.25
Kerzenopfer:	Pfarrkirche	280.40
	Ölkerzen	218.50
	Kapelle Rita	1 317.75

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.



Gottes Segen begleite uns.

Rolf Kalbermatter, Pfarrer



Elisabethenwerk
Mädchen fördern statt vernachlässigen
Samstag, 19. November 2022
18.45 Uhr Pfarrkirche

Mädchen aus Adivasi-Gemeinschaften sind in Bihar stark benachteiligt. Das zeigt sich auch bei der Bildung. Mit Nachhilfeunterricht in Lernzentren, mit Mädchen-Clubs und speziellen Thementagen erhalten 500 Mädchen im Kindes- und Jugendalter die Möglichkeit, ihre schulischen Kenntnisse nachhaltig zu verbessern. Das Projekt dauert drei Jahre und kommt 1000 Familien zugute.

Wir wollen dieses wertvolle Projekt unterstützen und freuen uns, wenn viele Termer*innen am Gottesdienst teilnehmen.

Bild- und Textquelle: Projekte des Elisabethenwerks | SKF Frauenbund



Frauen- und Müttergemeinschaft Termen

Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier



PFARREI ST. GOTTHARD SIMPLON

Monatskalender November 2022

1. ALLERHEILIGEN

Bistumsopfer

10.00 Uhr Hochamt

Musikalische Gestaltung:

Kirchenchor Simplon Dorf

13.30 Uhr Gedenkfeier

für die Verstorbenen auf dem Friedhof

Musikalische Gestaltung:

Musikgesellschaft Bleiken

3. Donnerstag

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– für alle Verstorbenen

5. Samstag / Marien-Samstag

19.00 Uhr Vorabendmesse

Gedächtnis:

– Simon Arnold

– Madlen (Leni) Escher-Zumkemi

6. 32. Sonntag im Jahreskreis

Opfer Kirchenunterhalt

Amt in Gondo

7. Montag / Hl. Willibrord

18.00 Uhr Stille Anbetung

18.30 Uhr Rosenkranz / Beichte

19.00 Uhr Hl. Messe

Gedächtnis:

– Emil und Clementine

Zenklusen-Arnold

– Martin Arnold und Ulrika Arnold

10. Donnerstag / Hl. Leo der Grosse

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– H.H. Pfarrer Andreas Arnold

Gedächtnis:

– Madlen (Leni) Escher-Zumkemi

11. Freitag / Hl. Martin

18.00 Uhr Martinsfeier

12. Samstag / Hl. Josaphat

Keine Vorabendmesse in Gondo

13. 33. Sonntag im Jahreskreis

Opfer Renovationsfonds der Kirche

10.30 Uhr Amt

14. Montag

18.00 Uhr Stille Anbetung

18.30 Uhr Rosenkranz / Beichte

19.00 Uhr Hl. Messe

Gedächtnis:

– Josef und Agnes Ritter-Escher

und Angehörige

– Verstorbene

17. Donnerstag / Hl. Gertrud von Helfta

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– Bruno Ittig

– Marion Arnold

Gedächtnis:

– Josef und Barbara Arnold-Caminada,

Franziska Arnold

– Lebende und Verstorbene

der Familie Escher-Zumkemi

– Meinrad und Madlen Gerold

und Angehörige

19. Samstag / Hl. Elisabeth

19.00 Uhr Vorabendmesse

Stiftjahrzeit:

– Madlen Gerold

– Gotthard Zenklusen

Gedächtnis:

– Herbert und Beat Jordan

– Margrith und Gabriel

Arnold-Zenklusen

– Oswald und Kresentia Jordan

und Angehörige

– Stefanie Locher-Escher

– Martin Arnold und Pius Jordan

– Madlen (Leni) Escher-Zumkemi

20. CHRISTKÖNIGSONNTAG

Opfer Kirchenunterhalt
Amt in Gondo

21. Montag / Gedenktag Unserer

Lieben Frau in Jerusalem

18.00 Uhr Stille Anbetung
18.30 Uhr Rosenkranz / Beichte
19.00 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Anny Scotton
- Albertine Arnold

Gedächtnis:

- Alice und Jakob Zenklusen Arnold
- Armen Seelen

24. Donnerstag / Hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten

08.15 Uhr Schulmesse

Stiftjahrzeit:

- Richard Zenklusen
- Jasmin Arnold

Gedächtnis:

- Anton und Maria Arnold-Henzen,
Genoveva Glaisen-Arnold
- Therese, Heinrich
und Bernhard Gerold
- Madlen (Leni) Escher-Zumkemi

26. Samstag / Marien-Samstag

Vorabendmesse in Gondo

27. ERSTER ADVENTSSONNTAG

Opfer Universität
Freiburg

10.00 Uhr Amt
mit Ministrantenaufnahme



28. Montag

18.00 Uhr Stille Anbetung
18.30 Uhr Rosenkranz / Beichte
19.00 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Markus Arnold (1961)

Gedächtnis:

- Anna, Meinrad und Carlo Arnold
- Verstorbene der Familie Wendelin
und Maria Arnold-Rittiner
- Madlen (Leni) Escher-Zumkemi

Mitteilungen aus der Pfarrei

Beerdigung



**Madlen (Leni)
Escher-Zumkemi**

Geboren: 05. Februar 1933

Gestorben: 08. September 2022

*Der Herr segne dich und behüte dich;
der Herr lasse sein Angesicht
leuchten über dir und sei dir gnädig;
der Herr hebe sein Angesicht über dich
und gebe dir Frieden.
(4. Buch Mose 6, 24-26)*

Opfer und Gaben im September



Opfer:	Diverse	668.55
	Beerdigung	712.85
	Inländische Mission	216.70
	Caritas	81.85
kerzenopfer:	Pfarrkirche	1293.40

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.



Gottes Segen begleite uns.

Rolf Kalbermatter, Pfarrer



Monatskalender November 2022

1. ALLERHEILIGEN

Bistumsopfer

15.00 Uhr Hochamt
anschliessend Gedenkfeier für
die Verstorbenen auf dem Friedhof



3. Donnerstag

19.00 Uhr Hl. Messe

5. Samstag / Marien-Samstag

Vorabendmesse in Simplon Dorf

6. 32. Sonntag im Jahreskreis

Opfer Kirchenunterhalt

10.00 Uhr Amt

10. Donnerstag / Hl. Leo der Grosse

19.00 Uhr Hl. Messe

Gedächtnis:

– Josef Squaratti (1925)

12. Samstag / Hl. Josaphat

Keine Vorabendmesse

13. 33. Sonntag im Jahreskreis

Opfer Renovationsfonds der Kirche

09.00 Uhr Amt

17. Donnerstag / Hl. Gertrud von Helfta

19.00 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– Genovefa Squaratti-Escher

Gedächtnis:

– Beatrice Minnig-Jordan, Anny
und Ulysse Jordan-Kämpfen
– Verstorbene nach Meinung

19. Samstag / Hl. Elisabeth

Vorabendmesse in Simplon Dorf

20. CHRISTKÖNIGSONNTAG

Opfer Kirchenunterhalt

10.00 Uhr Amt

24. Donnerstag / Hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten

19.00 Uhr Hl. Messe

Gedächtnis:

– Frederica, Josefine und Nadia Conti

26. Samstag / Marien-Samstag

19.00 Uhr Vorabendmesse

Gedächtnis:

– Albert und Theophil Squaratti
– Noemie Jordan-Arnold

27. ERSTER ADVENTSSONNTAG

Opfer Universität Freiburg

Amt in Simplon Dorf

Mitteilungen aus der Pfarrei

**Opfer und Gaben
im September**



Opfer:	Unterhalt	30.65
	Renovationsfonds	29.60
	Kapelle Bord	38.—
	Inländische Mission	55.90
	Migratio	36.85
Kerzenopfer:	Pfarrkirche	237.30
	Kapelle Bord	135.—
	Lourdes Grotte	142.90

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.



Gottes Segen begleite uns.

Rolf Kalbermatter, Pfarrer

Das Projekt «Liturgie»

Sprache, Vielfalt und Kirchen-Erneuerung



An der letzten diözesanen Weiterbildung haben die kirchlichen Mitarbeitenden des Oberwallis vier Themenfelder definiert, in denen sie grossen Handlungsbedarf erkannt haben. Neben einem erneuerten Medienkonzept, dem Überarbeiten gewisser Strukturen und Organisationsabläufe im Bistum und einer Neuausrichtung der Katechese, soll künftig auch auf die Liturgie, namentlich auf die Förderung der liturgischen Sprache und Vielfalt ein grösseres Augenmerk gerichtet werden.

Das Kernteam von «üfbrächu» wurde mit der Aufgabe betraut, für alle vier Bereiche tragfähige und zukunftsorientierte Projekte auszuarbeiten und unter Einbezug kirchlicher Mitarbeitenden und weiteren Personen umzusetzen.

Mit viel Elan und Reformwillen hat die Kerngruppe die Herausforderung angenommen und arbeitet seither intensiv daran.

Für den Bereich «Liturgie» konnten als Projektteam die Mitglieder der entsprechenden Dienststelle gewonnen werden. Namentlich sind dies Esther Metry, Manuela Fux, Dorothea Forny und Marek Cichorz. Sie verfügen dank ihrer jahrelangen Mitarbeit in der Dienststelle über einen grossen Erfahrungsschatz und viel Kompetenz in liturgischen Fragen. Unter der Leitung von Esther Metry und Eleonora Biderbost arbeitet das Team momentan an einem liturgischen Konzept, das zwei Ziele verfolgt: Einerseits die Förderung einer angemessenen, würdigen und trotzdem zeitgemässen und allgemein verständlichen liturgischen Sprache und die konstante Verbesserung der Predigtqualität in unseren Gottesdiensten. Andererseits soll – ja, muss sich – die Liturgie auf dem Hintergrund der Herausforderungen des 21. Jahrhunderts vermehrt auch in den Dienst einer grundlegenden Erneuerung der Kirche stellen. Damit dies gelingen kann, will das Projekt ein Netzwerk unter jenen Oberwalliser Pfarreien aufbauen, die sich konsequent im Bereich Liturgie und Kirchenerneuerung weiterentwickeln möchten. Ansätze dazu finden sich bereits heute unter anderem in der Pfarrei Glis und Obergoms. Es sollen aber noch viel mehr Pfarreien werden, die sich – auch durch die neue Denkrichtung in ihren Liturgien – hoffnungsvoll an die Zukunft unserer Kirche wagen.

Das Projektteam «Liturgie» wird mit viel Herzblut und Engagement weiter daran arbeiten.

Für das Kernteam «üfbrächu»
Eleonora Biderbost



HUMOR

**DIE BESTE ENT-
SPANNUNGSPOLITIK
IST IMMER NOCH
DAS LÄCHELN!**



Ein Pfarrer unterbricht seine Predigt und schaut fast zwei Minuten verklärt nach oben. Die Gemeinde verharrt geduldig. Schliesslich erklärt der Pfarrer: «Ich hatte gerade eine Erscheinung!» – Die Gemeinde ist tief bewegt, weil gerade ihr Pfarrer einer Erscheinung gewürdigt wird. Am Ausgang wird er von einer Frau teilnahmsvoll gefragt: «Herr Pfarrer, was für eine Erscheinung hatten Sie denn?» «Eine Alters-Erscheinung!», erklärt er bereitwillig. – Durch diese unerwartete Antwort etwas irritiert schüttelt die Frau ihren Kopf und geht nachdenklich ihren Weg.



«Chef, mit dem bisschen Geld, was ich hier verdiene, kann ich wirklich keine grossen Sprünge machen.» «Ich habe Sie ja auch als Buchhalter und nicht als Känguru eingestellt.»

Der Doktor war immer sehr verstockt. Nie hat er die Kirche besucht. Aber jetzt – mit schon über 60 Jahren – geht er das erste Mal zur Beichte. Er will sein Gewissen erleichtern. Es dauert zwei, drei Stunden, bis er fertig ist. Dann lässt er den Kopf sinken und sagt: «Ich weiss, ich bin ein Sünder, aber bitte, bewahren Sie mich davor, dass ich in die Hölle komme.» «Ich will mein Bestes tun», antwortet der Pfarrer. «Aber als Gegenleistung müssen sie mir versprechen, dafür zu sorgen, dass ich nicht zu schnell in den Himmel komme.»



Ein betagter Lehrer, der zu einem Klassentreffen eingeladen wurde, fragt einen seiner ehemaligen Schüler: «An Sie erinnere ich mich auch noch. Was ist denn eigentlich aus Ihnen geworden?» «Ich bin glücklicher Vater von fünf Kindern!», antwortet der Angesprochene strahlend. «Soso», meint der Pädagoge und fügt halblaut hinzu: «Also, aufgepasst haben Sie ja schon damals in der Schule nicht.»



An einem warmen Herbsttag war ich mit meiner Familie im Biergarten zum Mittagessen verabredet. Nachdem mein Vater sein zweites Bier ausgetrunken hatte, bat er meine Schwester, noch eins zu holen. Als sie zurückkam, fragte mein Bruder ziemlich laut: «Papa, du trinkst noch eins?» Verlegen flüsterte ich: «Paul, bitte nicht so laut! Die anderen Gäste können uns hören.» Da sah er meine Schwester an und murmelte verschwörerisch: «Warum? Hast du das Bier etwa geklaut?»



«Dieser Pilzsalat schmeckt ja phantastisch, Renate. Woher hast du das Rezept?» «Aus einem Kriminalroman!»



Gottesdienstordnung an Sonn- und Feiertagen in der Region Brig

Folgende Messzeiten gelten in der Region:

Messen Brig	Samstag	18.30 Uhr
	Sonntag	10.00 Uhr / 18.30 Uhr
Messen Glis	Samstag	18.00 Uhr
	Sonntag	09.30 Uhr
	Sonntag	11.00 Uhr Kapuzinerkirche
Messe Mund	Sonntag	10.15 Uhr
Messen Naters	Samstag	17.30 Uhr
	Sonntag	07.30 Uhr / 09.30 Uhr 10.45 Uhr
Messen Ried-Brig / Termen (im Wechsel)	Samstag	18.45 Uhr
	Sonntag	09.30 Uhr
Messe Simplon Dorf / Gondo (im Wechsel)	Samstag	19.00 Uhr
	Sonntag	10.00 Uhr
Messe Simplon Hospiz	Samstag	18.00 Uhr
	Sonntag	10.00 Uhr

Gottesdienstordnung

Herz-Jesu-Pfarrei Ried-Brig

Montag	08.15 Uhr	Hl. Messe
Dienstag	17.45 Uhr	Anbetung
	18.15 Uhr	Rosenkranz / Beichte
	18.45 Uhr	Hl. Messe
Freitag	08.15 Uhr	Hl. Messe
Samstag	18.45 Uhr	Hl. Messe (im Wechsel mit Termen)
Sonntag	09.30 Uhr	Amt (im Wechsel mit Termen)
Konto der Pfarrei Ried-Brig:		RB Belalp-Simplon CH39 8080 8001 2885 3789 6

Pfarrei St. Josef Termen

Dienstag	08.15 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag	17.45 Uhr	Anbetung
	18.15 Uhr	Rosenkranz / Beichte
	18.45 Uhr	Hl. Messe
Samstag	18.45 Uhr	Hl. Messe (im Wechsel mit Ried-Brig)
Sonntag	09.30 Uhr	Amt (im Wechsel mit Ried-Brig)
Herz-Jesu Freitag	17.45 Uhr	Anbetung
	18.45 Uhr	Hl. Messe
Konto der Pfarrei Termen:		RB Belalp-Simplon CH93 8053 2000 0043 3222 2

Pfarrei St. Gotthard Simplon Dorf

Montag	18.00 Uhr	Anbetung
	18.30 Uhr	Rosenkranz / Beichte
	19.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag	08.15 Uhr	Hl. Messe
Samstag	19.00 Uhr	Hl. Messe (im Wechsel mit Gondo-Zwischenbergen)
Sonntag	10.00 Uhr	Amt (im Wechsel mit Gondo-Zwischenbergen)
Konto der Pfarrei Simplon-Dorf:		RB Belalp-Simplon CH50 8080 8006 0958 6060 8

Pfarrei San Marco Gondo-Zwischenbergen

Donnerstag	19.00 Uhr	Hl. Messe
Samstag	19.00 Uhr	Hl. Messe (im Wechsel mit Simplon-Dorf)
Sonntag	10.00 Uhr	Amt (im Wechsel mit Simplon-Dorf)
Konto der Pfarrei Gondo:		RB Belalp-Simplon CH59 8080 8009 5132 5629 1

Simplon Hospiz

Samstag	18.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	10.00 Uhr	Hl. Messe

Alters- und Pflegeheim Santa Rita

Donnerstag	10.30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	17.15 Uhr	Hl. Messe

AZB
CH - 1890 Saint-Maurice



Kalbermatter Rolf, Pfarrer	Telefon	027 979 11 36
	Natel	078 629 55 55
	E-Mail	info@pfarreien-brigerbergsimplon.ch
Ebin Jose, Vikar	Natel	079 452 32 45
	E-Mail	ebin.jose@bluewin.ch
Volken Veronika, Seelsorgehelferin	Telefon	027 924 20 52
	Natel	079 372 97 03
Hofer Martin, Sakristan Ried-Brig	Natel	079 629 15 89
Ambord-Wyden Bernadette, Sakristanin Termen	Telefon	027 923 56 72
	Natel	079 850 00 38
Arnold Martin, Sakristan Simplon Dorf	Natel	079 780 67 87
Squaratti Hilda, Sakristanin Gondo	Natel	079 538 29 65
Burgener Margot und Herbert, Sakristane Rosswald	Natel	079 620 26 89
Volken Veronika und Müller Annelise, Pfarreiratspräsidentinnen Termen/Ried-Brig	Telefon	027 924 20 52
	Telefon	027 924 13 78
Imhof Bernhard, Vizepfarreiratspräsident Termen/Ried-Brig	Telefon	027 924 27 27
Escher Paul, Pfarreiratspräsident Simplon Dorf	Natel	079 531 33 05
Squaratti Daiana, Pfarreiratspräsidentin Gondo	Natel	079 439 84 54
Salzmann Franz-Josef, Kirchenvogt Ried-Brig	Telefon	027 923 61 71
Escher Leopold, Kirchenvogt Termen	Natel	079 137 12 17
Arnold Robert, Kirchenvogt Simplon Dorf	Natel	079 218 30 18
Squaratti Anne-Marie, Kirchenvogtin Gondo	Natel	079 428 88 63

Homepage:

www.pfarreien-brigerbergsimplon.ch

November 2022 ♦ Erscheint monatlich ♦ 97. Jahrgang Nr. 11